

Historische Kommission
München.

60
München/Gräfelfing, d. 12. 8. 46.
Irmenfriedstr. 31

An das österreichische
Unterrichtsministerium.
Wien.

Laut Mitteilung des Herrn Professors Santifaller hat das Unterrichtsministerium zur Erhaltung der Wiener Zweigstelle der Monumenta Germaniae historica von neuem eine jährliche Summe von 5000.-- Schilling bewilligt. Im Auftrag der Monumenta spreche ich dem Ministerium den aufrichtigsten Dank aus; es ist dadurch die Erhaltung der Wiener Zweigstelle nicht nur gesichert, sondern auch dem Gesamtunternehmen der Monumenta der wertvollste Dienst geleistet. Da die Wiener Akademie mit der neugebildeten Zentralkommission der Monumenta einen Vertreter stellt, so bleibt das alte Zusammenwirken Österreichs und Deutschlands bei einem der grössten Unternehmen der Wissenschaft die alte Zusammenarbeit in erfreulichster Weise gesichert. Das Ministerium möge deshalb des aufrichtigsten Dankes für sein grosszügiges Vorgehen versichert sein.

Verachtungsvollst

I. A. der Monumenta historica
Prof. Dr. Walter Goetz.